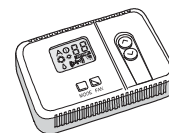
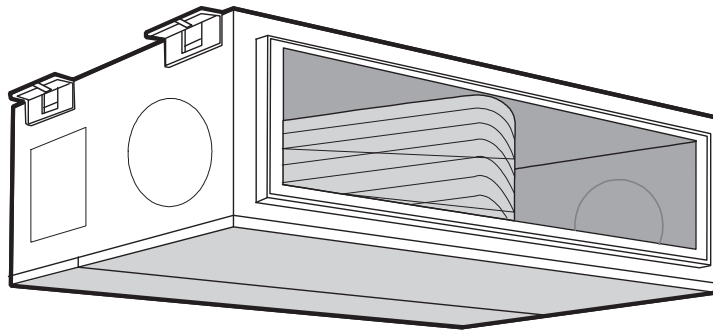


REMKO RZW 520

Kombi-Raumklimageräte für die Zwischendeckenmontage



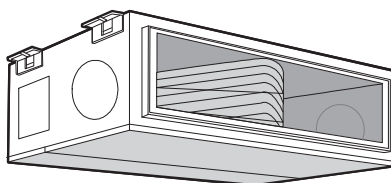
Bedienung
Technik
Ersatzteile

Betriebsanleitung

Vor Inbetriebnahme / Verwendung des Gerätes ist diese Anleitung sorgfältig zu lesen!

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, Aufstellung, Wartung etc. oder eigenmächtigen Änderungen an der werkseitig gelieferten Geräteausführung erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch.
Änderungen vorbehalten!

Kombi-Raumklimageräte in Split-Ausführung für die Zwischendeckenmontage REMKO RZW 520



Inhalt	Seite	Inhalt	Seite
Allgemeine Hinweise	4	Kennlinien der Geräte	15
Hinweise zu Vermeiden	5	Kühlanschlüsse	16
Technische Daten	7	Stromanschlüsse	18
Kombinationen	7	Bedienelemente	19
Abmessungen und Gewichte	8	Alarmcode	20
Installation	9	Zubehör	20
Geräteinstallation	10	Bedienungsanweisungen	20
Kondensatabfluß	10	Wartung und Entsorgung	21
Konfiguration der Ansaugung	10	Kundendienst und Gewährleistung	22
Frischlufteinlass	15	Umwelt und Recycling	22
Kanalisation	15	Bescheinigung über die Inbetriebnahme	23



Diese Betriebsanleitung muß immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellungsortes, bzw. am Gerät aufbewahrt werden!



Allgemeine Hinweise

Lesen Sie dieses Handbuch vor der Inbetriebnahme des Gerätes genau durch.

Bewahren Sie die Gebrauchs-, Wartungs- und Installationshandbücher sorgfältig auf und händigen Sie sie im Falle eines Weiterverkaufs dem neuen Eigentümer/Benutzer aus.

Das Gerät erfüllt die Auflagen der Niederspannungsrichtlinie (EWG 73/23) und die der Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit (EWG 89/336).

Die Installation ist einem qualifizierten Techniker vorbehalten.

Installieren Sie das Gerät nur in einem nicht frei zugänglichen Bereich.

ACHTUNG: Unterbrechen Sie die Stromversorgung vor jedem Wartungseingriff und dem Freilegen der Innenkomponenten.

- Die folgenden Vorkehrungen und Maßnahmen müssen unbedingt beachtet und getroffen werden, da sie zur Gewährleistung der Sicherheit von großer Bedeutung sind.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät keine Transportschäden aufweist; reklamieren Sie gegebenenfalls sofort beim Spediteur.
- Vergewissern Sie sich, dass Spannung und Frequenz der elektrischen Anlage, an die das Gerät angeschlossen wird, den Daten auf dem Typenschild entsprechen und die elektrische Anlage auch stark genug ist für die Versorgung anderer, an die selben Leitungen angeschlossener Haushaltgeräte.
- Um Brände, Explosionen oder Verletzungen zu vermeiden, darf das Gerät nicht in Anwesenheit von Gefahrenstoffen oder in der Nähe von Geräten mit offenen Flammen betrieben werden.
- **Stellen Sie insbesondere sicher, dass eine funktionstüchtige Erdung vorhanden ist.**
- Nehmen Sie den Anschluss des Systems an das Stromnetz entsprechend dem Anschlussplan in den Installationsanleitungen der Außeneinheit vor.
- Vergewissern Sie sich, dass die Installation

entsprechend den Sicherheitsvorschriften des jeweiligen Landes ausgeführt wurde.

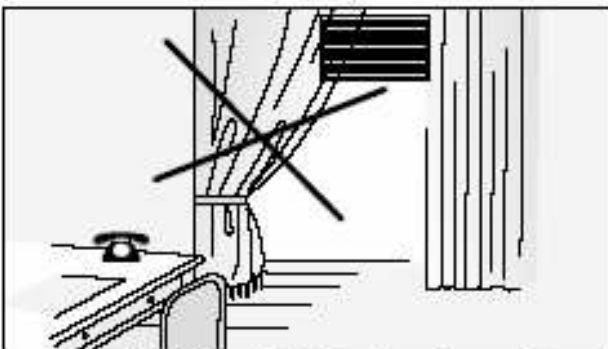
- Dieses Gerät kann nur einwandfrei und sicher funktionieren, wenn es von einem Fachmann sachgerecht installiert und getestet wurde.
- Nehmen Sie nach der Installation den Funktionstest vor und weisen Sie den Benutzer in den Betrieb des Klimageräts ein.
- Dieses Handbuch beschreibt die Installation des Innengeräts eines aus zwei Carrier-Geräten bestehenden Split-Systems. Durch die Kombination von verschiedenen, mit unterschiedlichen Steuersystemen ausgestatteten Geräten können diese beschädigt und die bezüglichen Garantieansprüche aufgehoben werden. Der Hersteller haftet nicht für Betriebsstörungen des Systems, die durch nicht zugelassene Kombinationen verursacht worden sind.
- Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für am Gerät vorgenommene Änderungen oder Fehler beim Strom- oder Kühlanschluss ab.
- Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen oder der Geräteeinsatz unter von den in der Tabelle "Betriebsgrenzen" in den Installationsanleitungen abweichenden Bedingungen hat die sofortige Verwirkung des Garantieanspruchs zur Folge.
- Benutzen Sie das Gerät ausschließlich zu den Zwecken, für die es geplant und gebaut wurde: das Innengerät ist nicht für den Einsatz in Waschräumen oder Wäschereien geeignet.
- Keinesfalls defekte Geräte benutzen. Sollte das Gerät nicht einwandfrei funktionieren, schalten sie es sofort ab und unterbrechen Sie die Stromversorgung.
- Das Gerät darf nur von entsprechend qualifiziertem Personal gewartet und gereinigt werden.
- Treffen Sie Vorkehrungen für eine regelmäßige Überprüfung des Geräts, der Stromanschlüsse, der Kühlleitungen und der Schutzvorrichtungen (ausschließlich durch qualifizierte Fachtechniker).
- Das Gerät enthält bewegliche Teile. Halten Sie diese Teile aus der Reichweite von Kindern.

- Alle für den Bau und die Verpackung des Klimagerätes verwendeten Materialien sind wiederverwertbar.

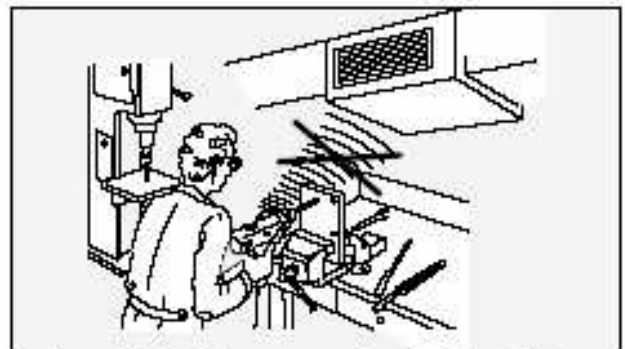
- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial und die entladenen Batterien der Fernbedienung (Zubehör) entsprechend den einschlägigen Vorschriften.

- Das im Klimagerät enthaltene Kühlmittel ist gesondert zu entsorgen. Wenn die Lebensdauer des Geräts erschöpft ist, müssen Sie es bei den entsprechenden Sammelstellen oder beim Händler abgeben, damit es vorschriftsmäßig entsorgt werden kann.

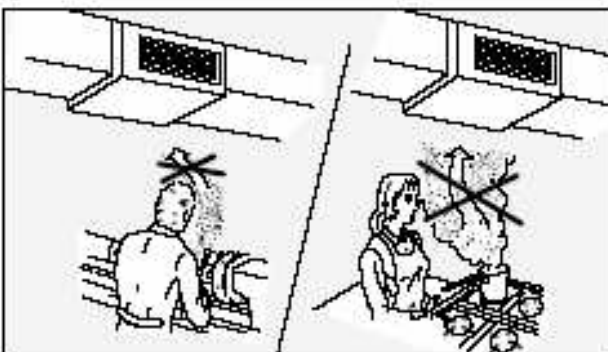
Hinweise: Zu vermeiden



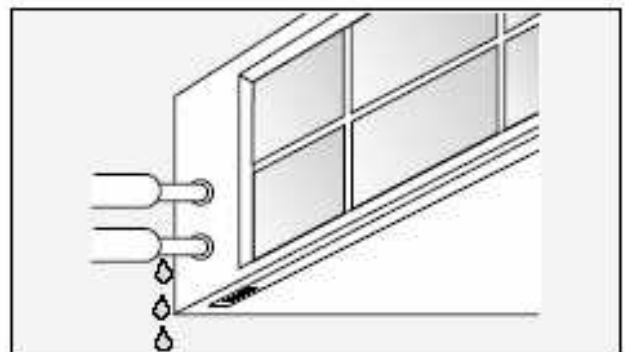
... verstopfte Luft-Druckseite oder -Saugseite



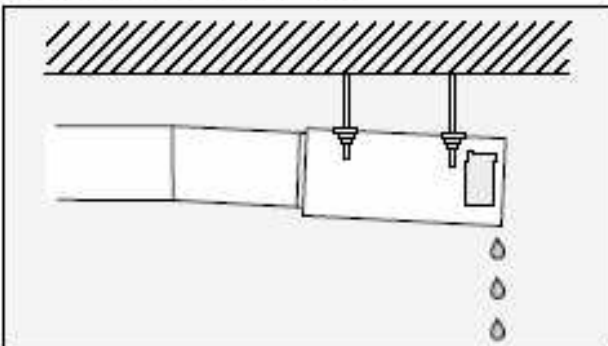
... durch Hochfrequenzen belastete Räume.



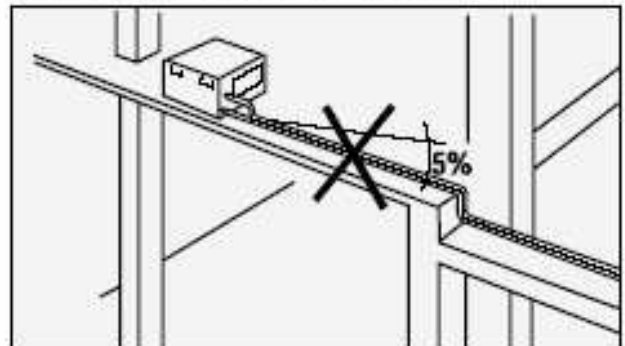
... Räume mit Öldämpfen.



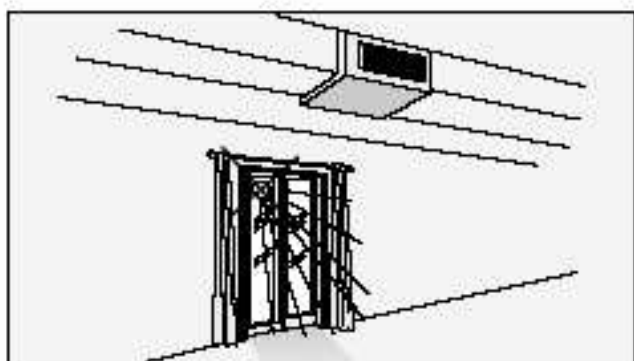
... unvollständig isolierte Leitungen.



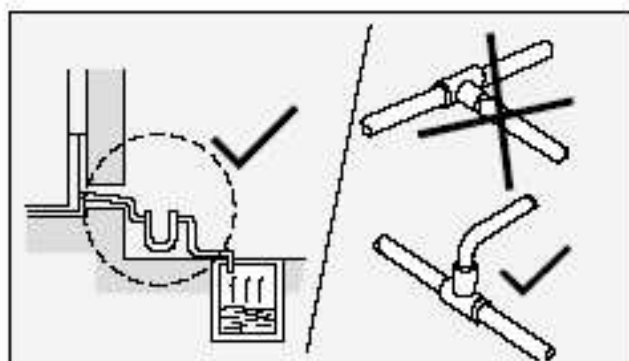
... nicht ebenflächige Installationen: diese verursachen Tropfpunkte.



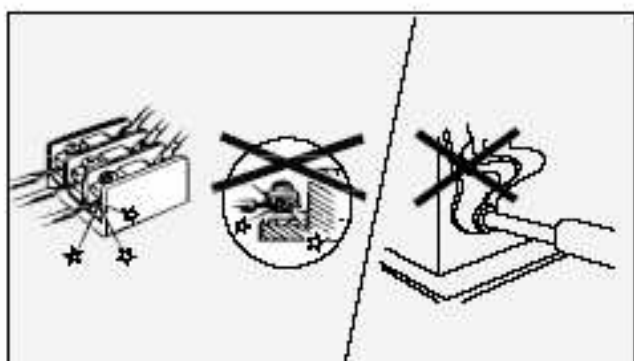
... horizontale Abschnitte und Kurven des Kondenswasserablaufrohrs mit weniger als 5% Gefälle.



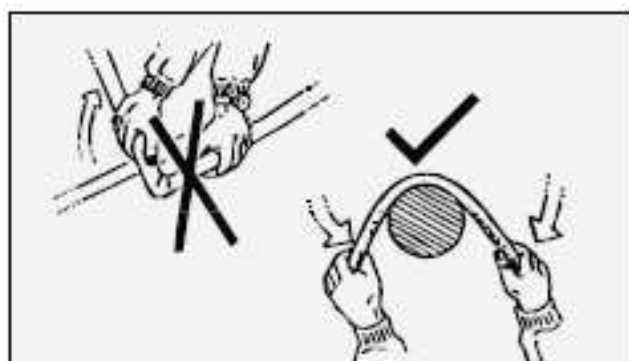
... wenn möglich die direkte Sonnenlichteinstrahlung in den Raum bei Kühlbetrieb; ggf. die Vorhänge zuziehen.
 ... die Nähe von Wärmequellen, die Geräteschäden verursachen könnten.



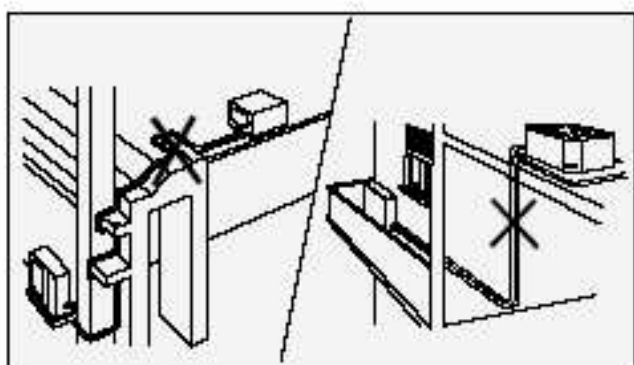
... Mündung des Kondenswasserablaufrohrs in einen Abfluss/eine Kanalisation ohne Siphon. Je nach verfügbarem Gefälle muss die Höhe des Siphons den einwandfreien Abfluss des Kondenswasser zulassen.



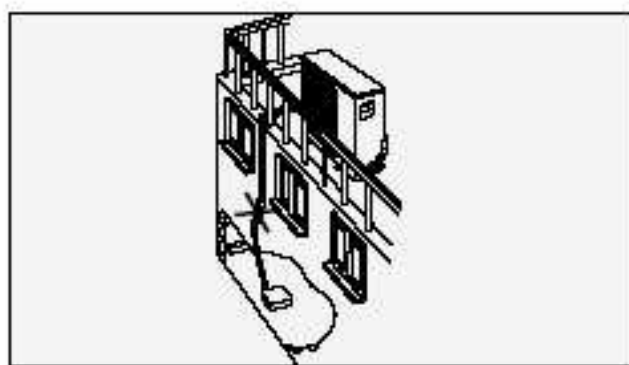
... lockere Stromanschlüsse.
 ... das Lockern der Kühlanlüsse nach ihrer Verbindung (Kühlmittelverlust).



... Quetschungen der Kühlanschlussleitungen und des Kondenswasserablaufrohrs.



... eine übermäßige Anzahl an Kurven zwischen Innen- und Außengerät (siehe Installationsanleitungen des Außengeräts).
 Eine übermäßige Entfernung zwischen Innen- und Außengerät (siehe Installationsanleitungen des Außengeräts).



... ein übermäßiger Höhenunterschied zwischen Innen- und Außengerät (siehe Installationsanleitungen des Außengeräts)

Technische Daten

		RZW 520
Betriebsweise		Kühlen
Nennkühlleistung *	kW	5,27
Nennheizleistung PWW, Zubehör **	kW	9,0
Einsatzbereich	°C	+17 bis +30
Kältemittel		R 407C
Luftvolumenstrom je Stufe	m³/h	970/760/738
Schalldruckpegel je Stufe ***	dB(A)	39/40/42
Externe luftseitige Pressung, max.	Pa	75
Spannungsversorgung	V/Ph/Hz	230 / 1~ / 50
Schutzart	IP	X0
Elektr. Nennleistungsaufnahme Kühlen*	kW	0,14
Elektr. Nennleistungsaufnahme Heizen**	kW	-
Elektr. Nennstromaufnahme Kühlen	A	0,60
Elektr. Nennstromaufnahme Heizen	A	-
Kältemittelanschluss Einspritzleitung	Zoll (mm)	1/4 (6,35)
Kältemittelanschluss Saugleitung	Zoll (mm)	1/2 (12,7)
Kältemittelleitung, Länge max.	m	15
Kältemittelleitung, Höhe max.	m	8
Abmessungen Höhe	mm	285
Breite	mm	925
Tiefe	mm	750
Gewicht	kg	32,0
Seriennummer		...
EDV Nummer		992301

* Raumtemperatur TK 27, FK 19 °C; Außentemperatur T K 35 °C, FK 24 °C in Kombination mit RKS 524

** Raumtemperatur TK 20, FK 14 °C; Außentemperatur TK 7 °C, FK 6 °C in Kombination mit PWW Heizregister r

*** Abstand 1m

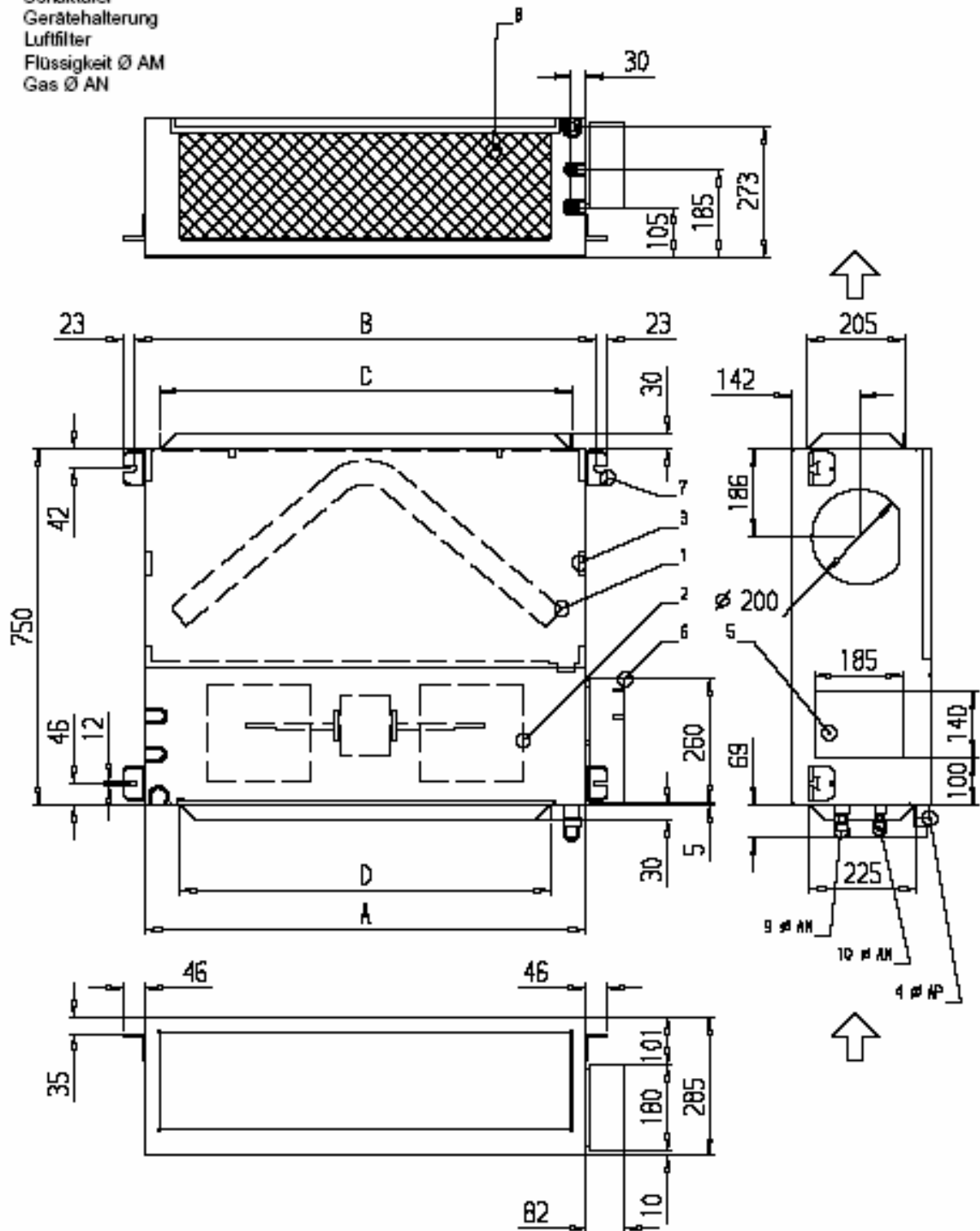
Kombinationen

Kühlen

	RZW 520
RKS 552	●

Abmessungen und Gewichte

1. Batterie
2. Lüfter
3. Kondenswasserschale
4. Abflussanschluss \varnothing AP
5. Frischlufteinlass
6. Schalttafel
7. Gerätehalterung
8. Luftfilter
9. Flüssigkeit \varnothing AM
10. Gas \varnothing AN



Installation

WAHL DES INSTALLATIONSORTES

- Das Gerät 40DMC ist für die kanalisierte Installation in Zwischendecken konzipiert.
- Das Gerät darf nicht frei zugänglich sein.
- Vorschriftsmäßig ist das Gerät auf einer Mindesthöhe von 2,5 m zu installieren.
- Die Installation auf einer Höhe zwischen 2,2 m und 2,5 m vom Fußboden ist für eine Gerätekonfiguration mit rückseitiger Ansaugung zulässig. In diesem Fall ist ein mindestens 250 mm langer Saugkanal vorzusehen.

Zu vermeiden:

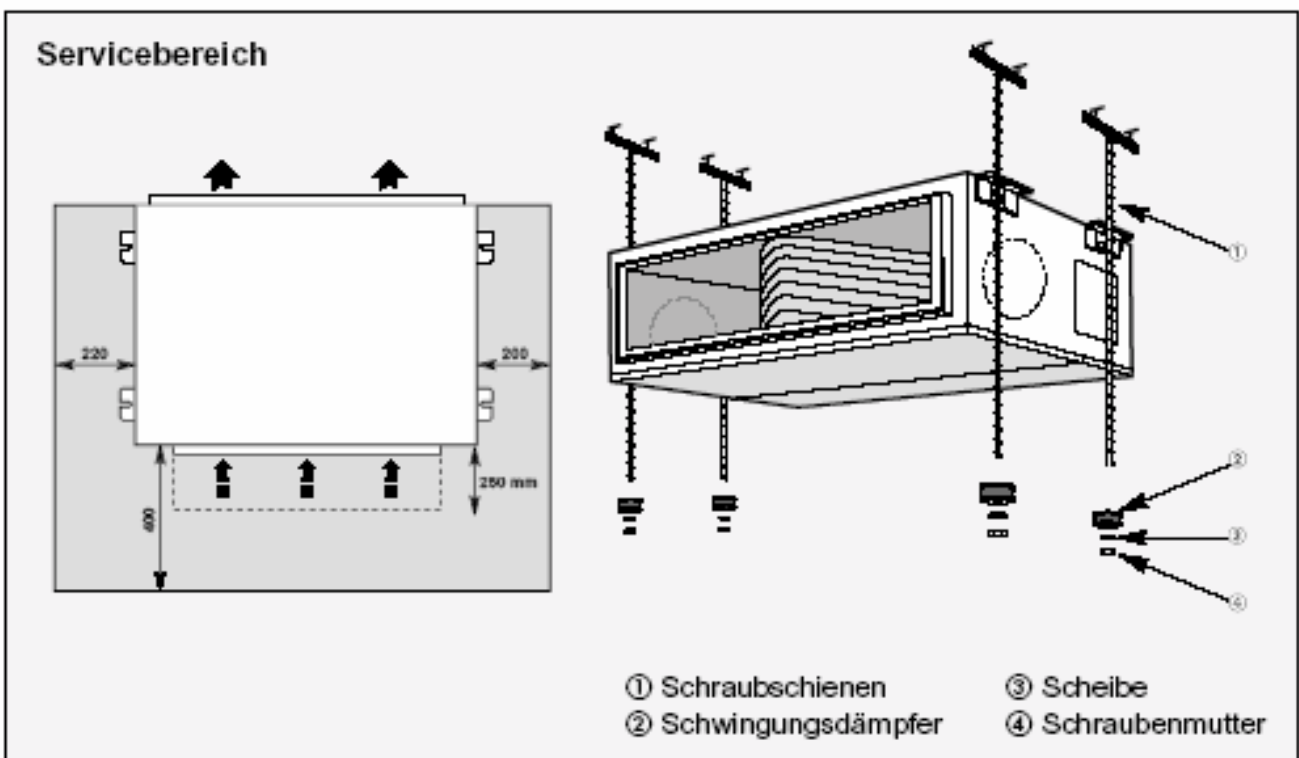
- Direkte Sonnenlichteinstrahlung.
- Bereiche in Nähe von Wärmequellen.
- Feuchte Räumlichkeiten und Orte, an denen das Gerät mit Wasser in Kontakt kommen könnte (z. B. Waschräume).
- Bereiche mit Regalen oder Möbeln, die die Luftzirkulation behindern könnten.

Zu tun:

- Wahl einer Montagegestelle, die geeignet ist, das Gerät auch bei Betrieb lastsicher zu tragen.

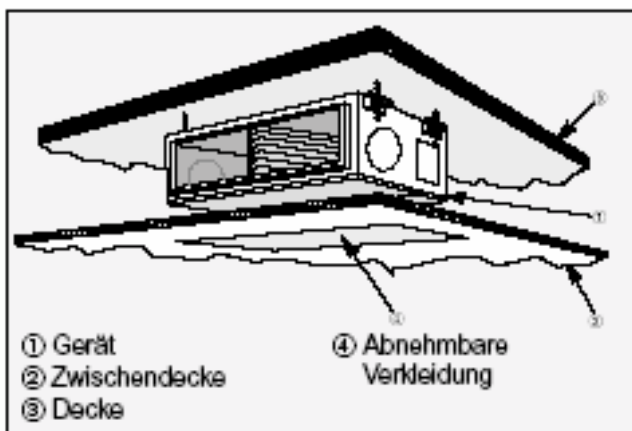
- Freiraum um das Gerät, der für Wartungseingriffe und die ungehinderte Luftzirkulation ausreicht (siehe Abbildung).
- Öffnung in der Zwischendecke oder einem Teilbereich derselben, die für Wartungseingriffe am Gerät abgenommen werden kann.
- Wahl einer Montagegestelle, die frei von Schmutz, Fremdkörpern oder anderem Material ist, das die Batterie verstopfen könnte.
- Geeignete Schwingungsdämpfer zwischen den Haltebügeln des Geräts und dem Aufhängesystem, um Geräuschübertragungen zu vermeiden.
- Eine Installation, die den problemlosen Ablauf des Kondenswassers in einen sachgerechten Abfluss gestattet.

Anmerkung: Zur Vereinfachung der Installationsarbeit ist die Bohrschablone auf der Verpackung reproduziert.



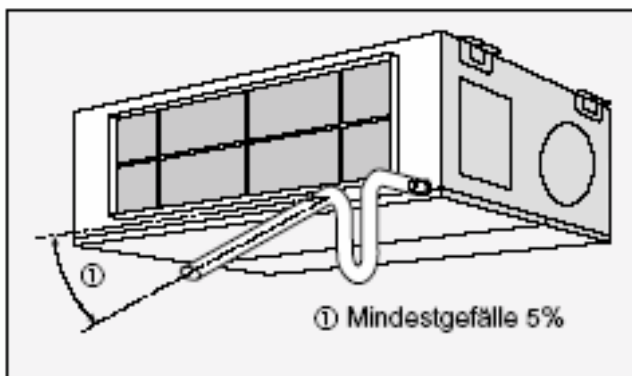
GERÄTEINSTALLATION

Wichtig: Das Gerät muss perfekt nivelliert sein. Führen Sie die 4 Gewindefzugstangen M8 in die Decke ein. Führen Sie das andere Ende der Zugstangen durch die Schlitze der seitlich am Gerät vorhandenen Aufhängebügel. Bringen Sie die Schwingungsdämpfer an, legen Sie die Scheiben ein und schrauben Sie die Muttern fest, bis das Gerät sachgerecht befestigt und nivelliert ist. Bringen Sie, wenn genug Zwischenraum vorhanden ist, eine Gummi- oder Neoprenlage zwischen der Decke und dem Gerät an.



Auf diese Arbeitsschritte folgen die nachstehenden Operationen:

- Installation einer Zwischendecke zum Verkleiden des Geräts;
- Anlegen eines abnehmbaren Panels für zukünftige Wartungsarbeiten;
- Anlegen von entsprechend bemessenen Sauggittern in der Zwischendecke, um die Luftansaugung zu ermöglichen.



KONDENSWASSERABFLUSS

Wichtig: Vermeiden Sie, das Gerät am Kondenswasserablaufrohr zu bewegen.

Sämtliche Geräte sind mit einer Kondenswasserschale mit externem Abflussrohr mit 21 mm Ø ausgestattet.

Installieren Sie deshalb eine Leitung für den Kondenswasserabfluss.

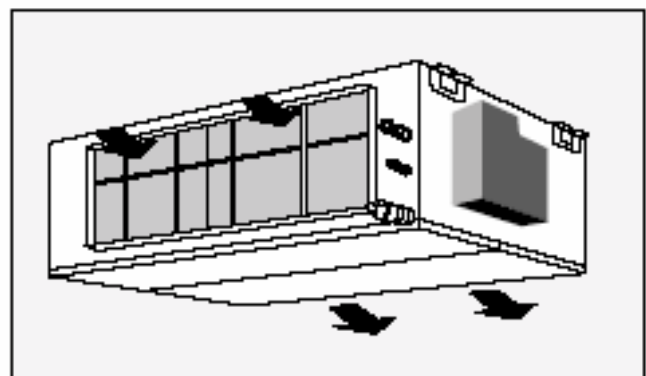
Beachten Sie dabei folgende Empfehlungen:

- Verwenden Sie Rohrleitungen aus verzinktem Stahl, Kupfer oder transparentem Kunststoff. Sehen Sie von herkömmlichen Gartenbewässerungsrohren ab.
- Verwenden Sie ausschließlich Material, das die perfekte Dichtigkeit der Abflussrohranschlüsse gewährleistet.
- Sehen Sie im Falle von Abflüssen aus biegesteifem Material auch einige flexible Verbindungen vor, um mögliche Geräteschwingungen aufzufangen.
- Die Abflussleitung muss immer unterhalb des Anschlusses verlaufen und ein abflussförderndes Gefälle haben.
- Gießen Sie einige Liter Wasser in die Kondenswasserschale und überprüfen Sie, ob es vorschriftsmäßig abläuft. Kontrollieren Sie andernfalls das Gefälle der Leitungen und prüfen Sie, ob Verstopfungen vorliegen.

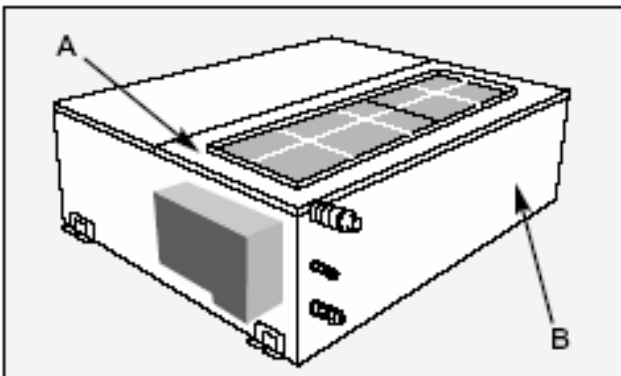
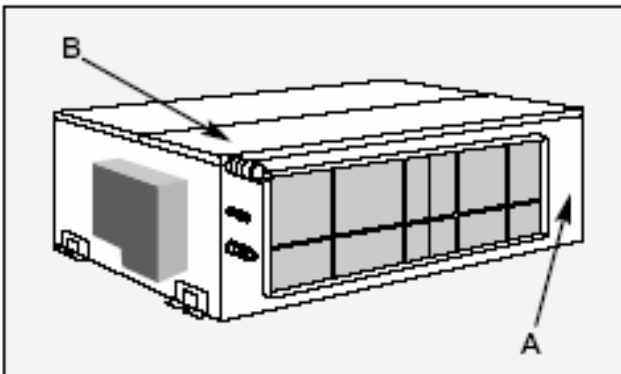
KONFIGURATION DER ANSAUGUNG

Wichtig: Ein mit unterseitiger Ansaugung konfiguriertes Gerät muss einen Mindestinstallationsabstand vom Fußboden von 2,5 m aufweisen.

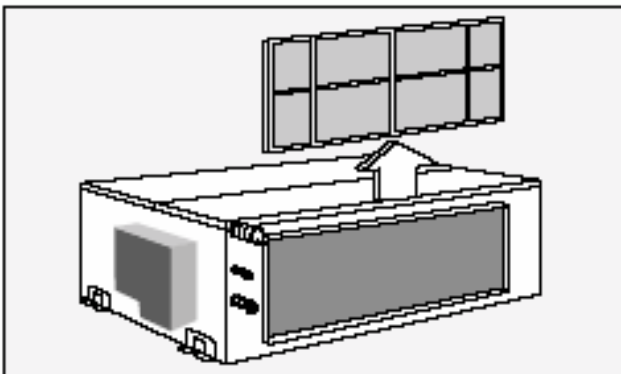
Werkseitig wird das Gerät mit rückseitiger Ansaugung geliefert.



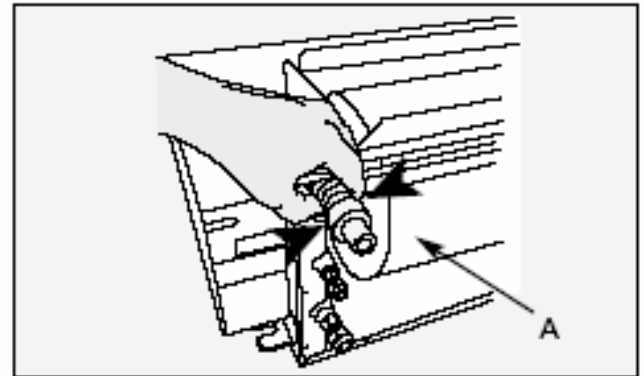
Die unterseitige Ansaugung lässt sich ganz einfach durch Vertauschen der Paneele A und B herstellen.



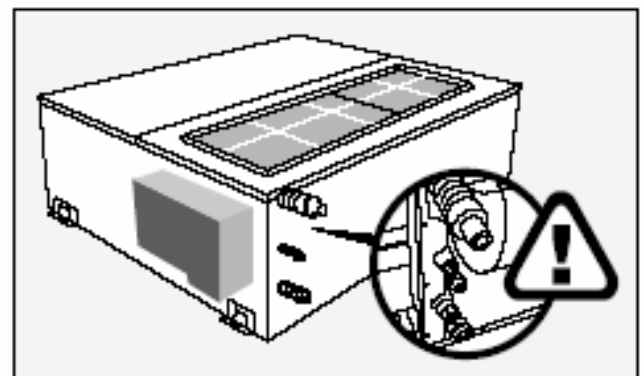
Während dieser Operation sind folgende Vorkehrungsmaßnahmen zu treffen, um Beschädigungen der Bauteile zu vermeiden: Entfernen Sie den Filter.



Drücken Sie, bevor Sie das rückseitige Paneel (A) abnehmen, das Abflussrohr seitlich leicht ein, um es herauszuziehen.



Achten Sie beim Anbringen des rückseitigen Paneels darauf, die Rohrisolierungen nicht an den Paneelkanten zu beschädigen. Setzen Sie danach den Filter ein.

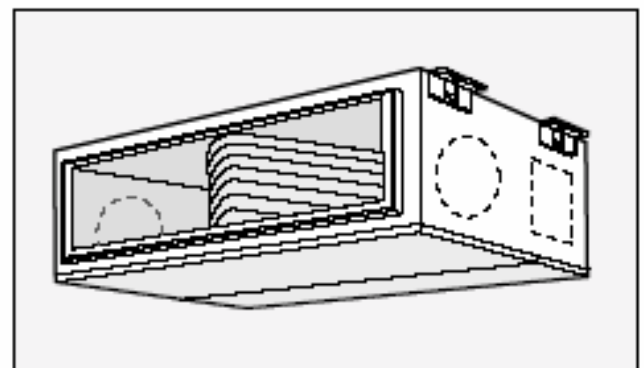


KONFIGURATION DER LUFT-DRUCKSEITE

Das REMKO RZW Gerät ist sowohl für einen frontalen als auch seitlichen Luftaustritt konzipiert.

Installation mit frontalem Luftaustritt

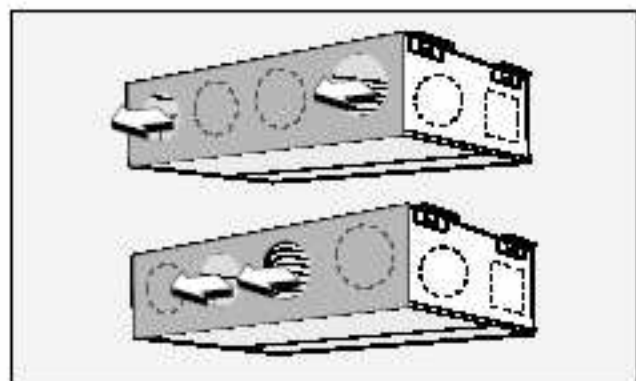
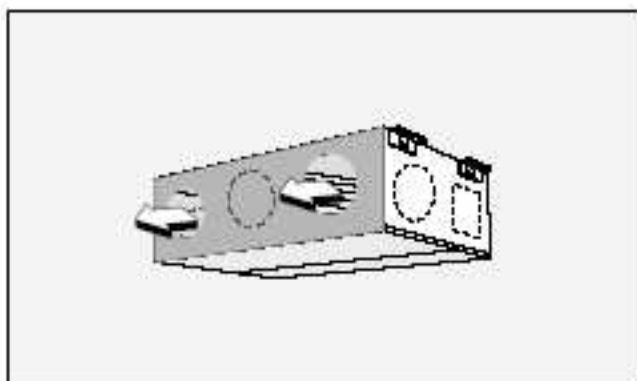
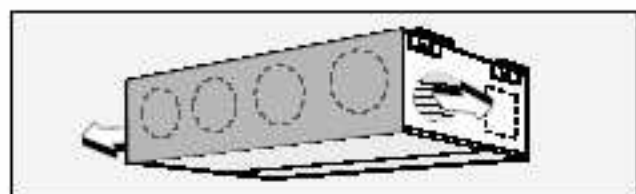
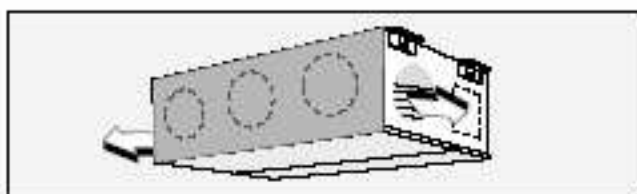
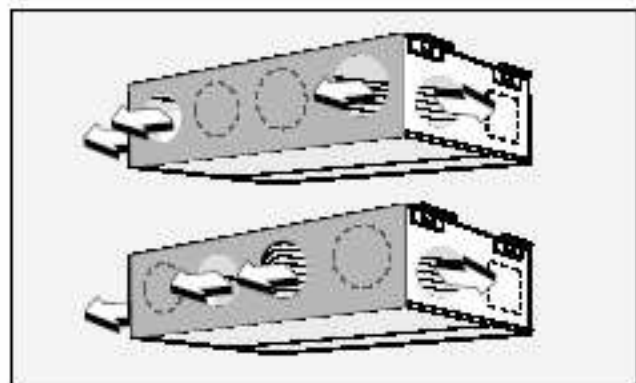
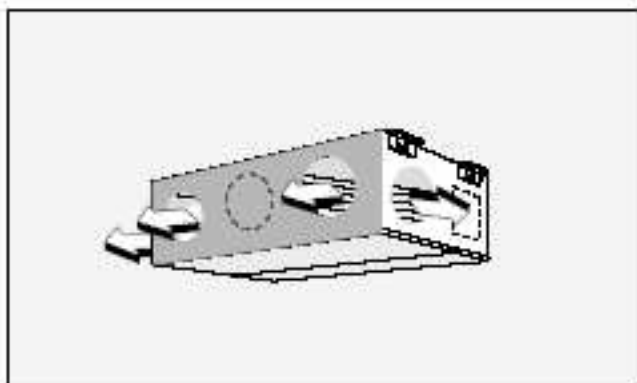
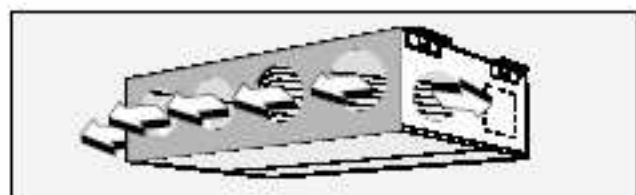
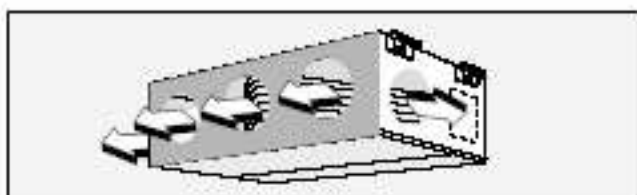
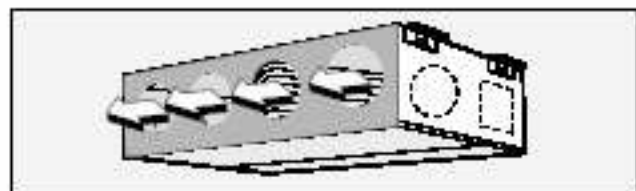
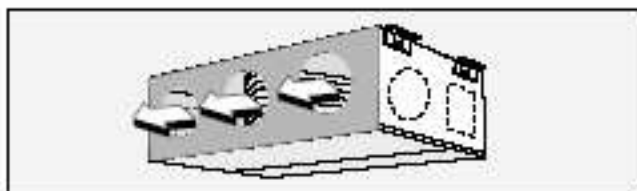
Werkseitig ist die Standardkonfiguration mit frontalem Luftaustritt und rechteckigen Kanälen vorgesehen.



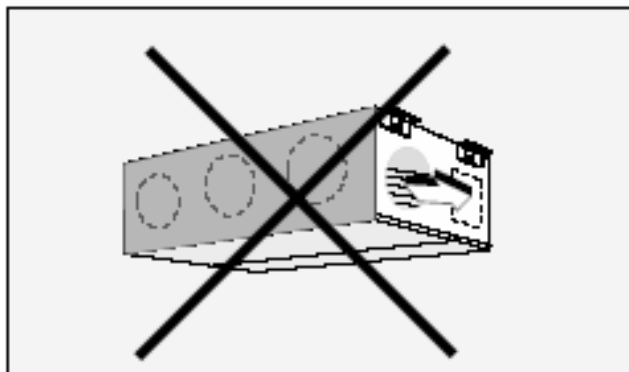
Das Gerät lässt sich für runde Kanalleitungen vorrüsten.

Alle folgenden Konfigurationen lassen sich mit dem mitgelieferten Material herstellen.

REMKO RZW 520

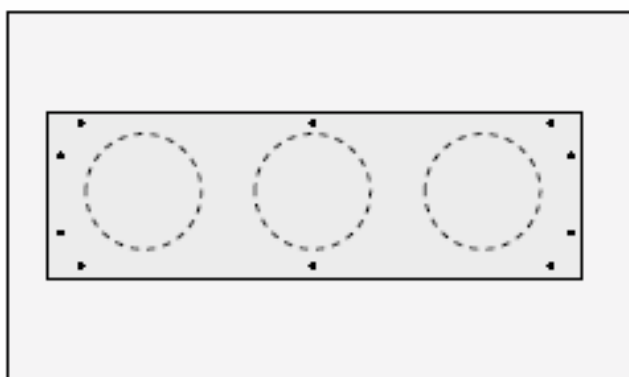


Nehmen Sie keine von obigen abweichenden Konfigurationen vor, um den Gerätebetrieb nicht zu beeinträchtigen. Vermeiden Sie insbesondere den Gerätebetrieb mit nur einem Austritt.

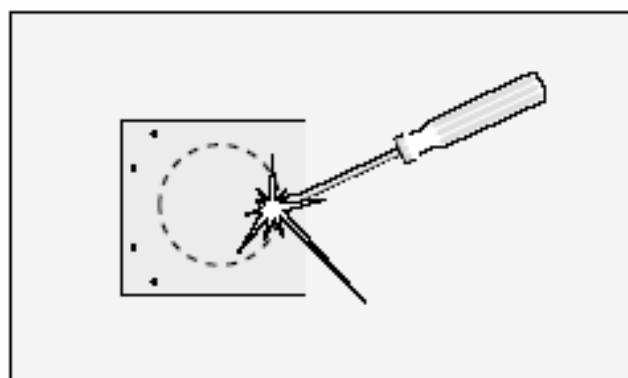


Vorrüstung des Geräts für runde frontseitige Austritte

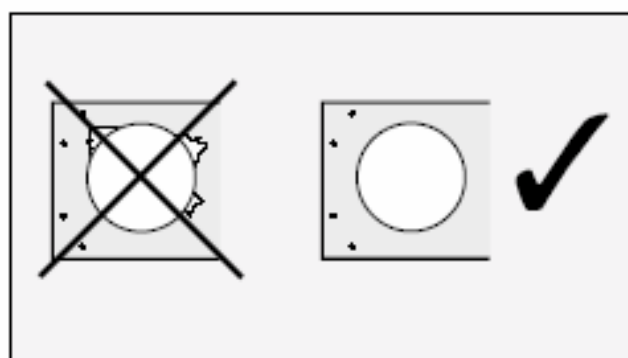
Im Lieferumfang des Geräts einbegriffen ist das frontseitige Verkleidungspaneel mit vorgestanzen, runden Austritten mit 8" Durchmesser.



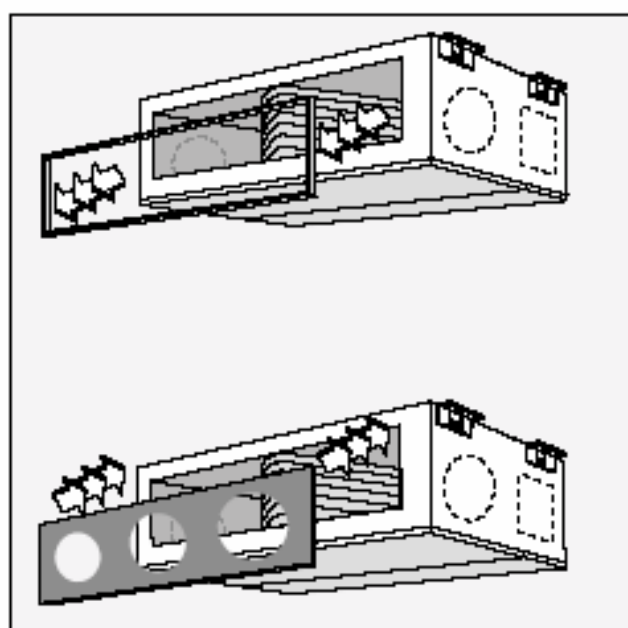
Schneiden Sie vor der Abtrennung der Vorstanzung die Isolierung auf beiden Paneelseiten mit einem Klingenmesser ein. Auf diese Weise lassen sich die Austrittsöffnungen einfacher freilegen, ohne die Isolierung zu beschädigen.



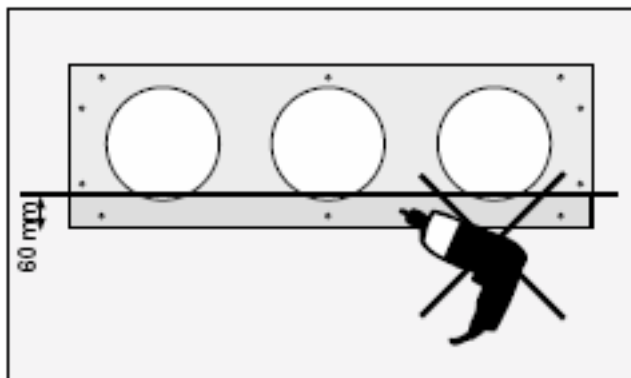
Stellen Sie nach dem Freilegen sicher, dass die Isolierung sämtliche Blechteile abdeckt.



Ersetzen Sie nach dem Freilegen der Vorstanzung das Frontpaneel des Geräts. Dazu auch die mitgelieferten Schrauben benutzen.

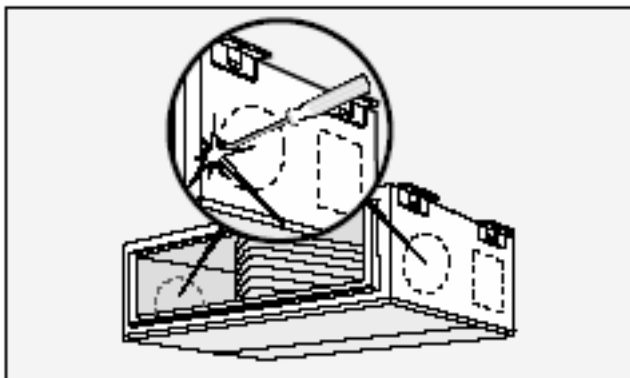


Der Paneelbereich, der zur Befestigung der runden 8" Flansche (nicht im Lieferumfang) in Frage kommt, ist auf der Abbildung gezeigt. Vermeiden Sie Bohrungen oder Verschraubungen in den gestrichelten Bereichen der Abbildung, um die Kondenswasserschale nicht zu beschädigen.

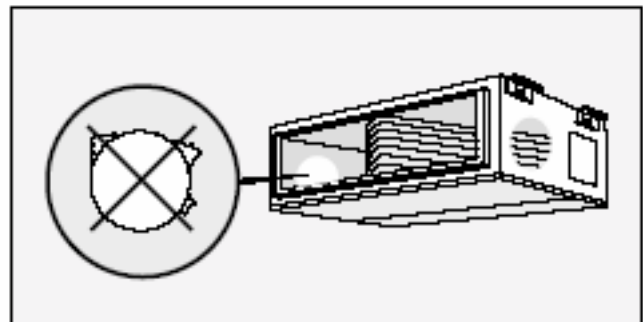


Installation mit seitlichem Luftaustritt

Mit seinen beiden runden seitlichen Austritten ist das Gerät für die Installation in Korridoren vorgerüstet. Das Gerät für diese Installationsart folgendermaßen vorbereiten: die beiden vorgestanzten Bereiche auf den Geräteseiten freilegen.

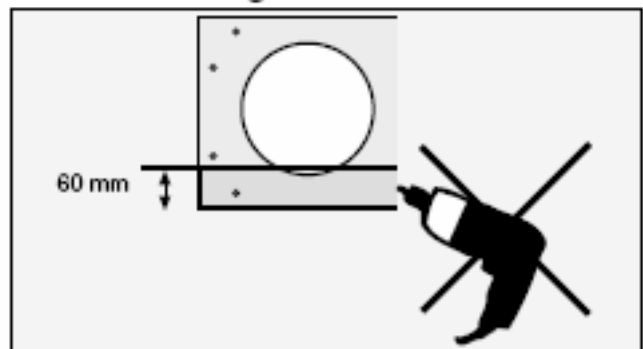


Stellen Sie nach dem Freilegen sicher, dass im Geräteinnern die Isolierung das Blech im Schnittbereich abdeckt.

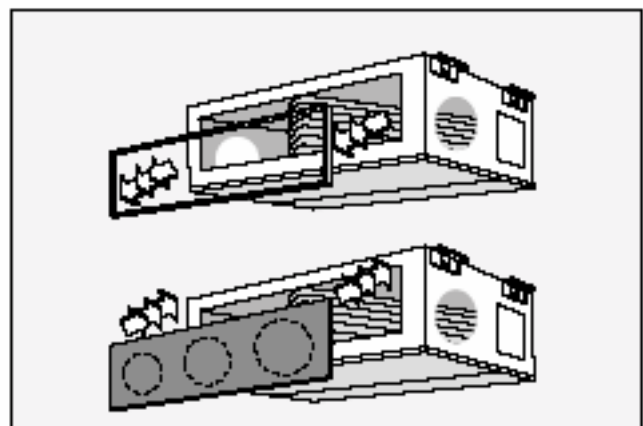


Der Paneelbereich, der nicht zur Befestigung der runden 8" Flansche (nicht im Lieferumfang) in Frage kommt, ist auf der Abbildung gezeigt.

Vermeiden Sie Bohrungen oder Verschraubungen in den markierten Bereichen der Abbildung, um die Kondenswasserschale nicht zu beschädigen.

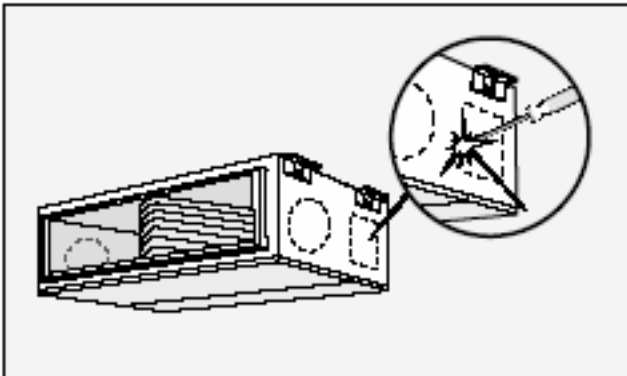


Ersetzen Sie das Frontpaneel des Geräts mit dem im Lieferumfang.



FRISCHLUFTEINLASS

Die Vorstanzung auf der Geräteseite lässt sich als Frischlufteinlass verwenden. Zum Freilegen genügt ein Schraubenzieher.



KANALISIERUNG

Wichtig: Planung und Berechnung der Kanäle sind einem qualifizierten Techniker vorbehalten.

Die Abmessungen der Kanäle sind je nach erforderlichem Luftdurchsatz und verfügbarem statischem Druck des Geräts zu bestimmen (beziehen Sie sich dabei auf die Lüfterdiagramme auf den vorhergehenden Seiten).

Beachten Sie dabei folgende Empfehlungen:

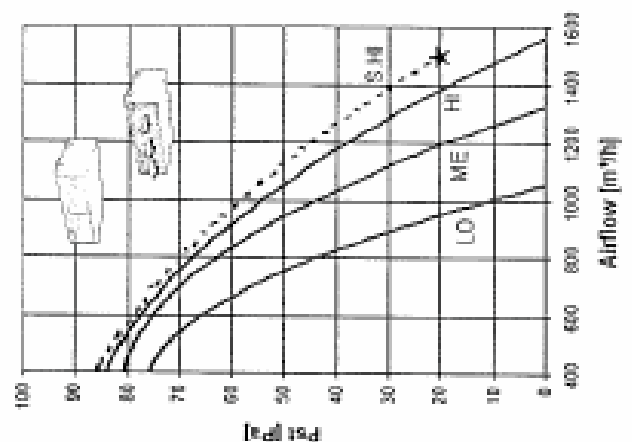
- unabhängig vom verwendeten Kanaltyp, darf dieser nicht aus entflammablem Material sein, das giftige Gase beim Brennen erzeugt. Die Innenflächen müssen glatt sein und dürfen die durchströmende Luft nicht verunreinigen. Um Kondenswasserbildung und Wärmeverluste zu vermeiden, am besten gut isolierte Kanäle aus verzinktem Stahl verwenden.
- Zum Anschluss der Kanäle an das Gerät am besten flexible Verbindungen verwenden, die Schwingungen auffangen, Geräuschübertragungen innerhalb der Kanalisierung entgegenwirken und den

Zugang zum Gerät ermöglichen.

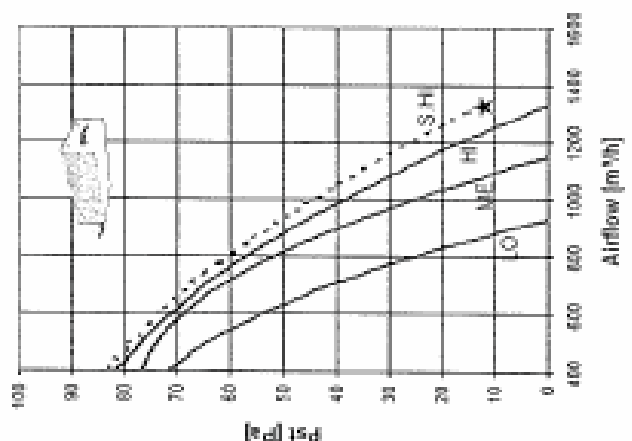
- Soweit wie möglich zu vermeiden sind Kurven in Nähe des Luftaustritts. Sollten diese unvermeidbar sein, den größtmöglichen Krümmungsradius vorsehen; verwenden Sie interne Ablenkbleche bei Kanälen mit großen Abmessungen.

Kennlinien der Geräte

Achtung: Das Gerät ist für die drei Drehzahlstufen LO-ME-HI konfiguriert. Bei Installationen mit Einstellung der Drehstufe S.HI (siehe Abschnitt "Stromanschlüsse") muss ein minimaler Gegendruck auf die druckseitige Öffnung gewährleistet sein, wie aus den Diagrammen hier unten resultiert (siehe ★).



REMKO RZW 520 mit Kanalverteilung



Kühlanschlüsse

Achtung:

Stellen Sie die Verbindung zwischen Innen- und Außengerät mit Kupferrohren mit Bördelanschlüssen (nicht mitgeliefert) her. Nur isolierte, nahtlose, entfettete und deoxydierte Kupferrohrleitungen (Typ Cu DHP entsprechend ISO 1337) verwenden, die für Betriebsdrücke von mindestens 4200 kPa und einen Platzdruck von mindestens 20700 kPa ausgelegt sind. Unter keinen Umständen für Sanitärinstallationen bestimmte Kupferrohre verwenden.

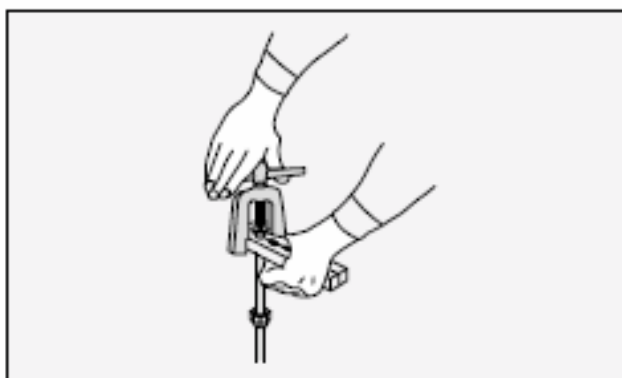
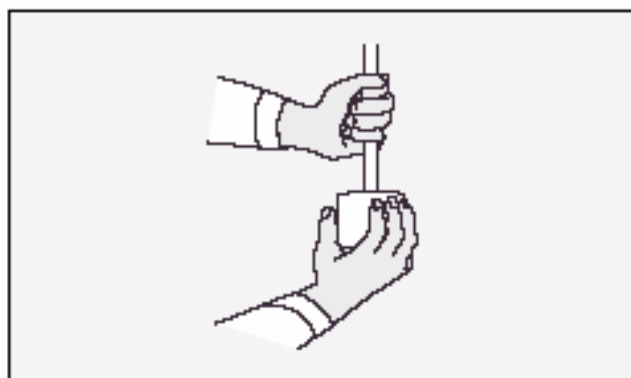
Für Größenbemessung und Betriebsgrenzen (Gefälle, Länge der Leitungen, max. Krümmungen, Kältemittelfüllung usw.) Bezug nehmen auf die Installationsanleitungen des Außengeräts.

Gerät	Rohrdurchmesser			
	Flüssigkeit (Saugseite)		Gas (Druckseite)	
	mm	Zoll	mm	Zoll
RZW 520	12.70	1/2"	6.35	1/4"
40DMC024	12.70	1/2"	6.35	1/4"
40DMC028	15.87	5/8"	6.35	1/4"

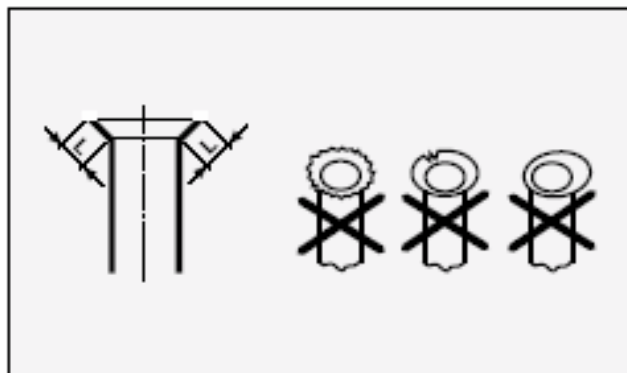
AUSSENKEN (BÖRDELN) DER ROHRENDEN

Entfernen Sie die Schutzkappen an den Endstücken der Kupferrohre. Richten Sie das Rohrende nach unten, schneiden Sie den überschüssigen Abschnitt ab und entfernen Sie die Späne mit einem Rohrsenker.

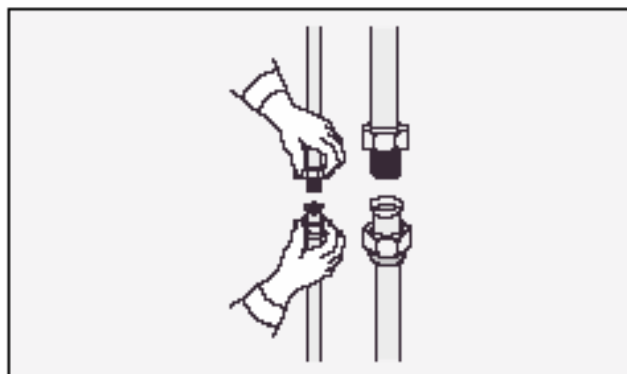
Die Schraubstutzen vom Gehäuse des "FLARE" Anschlusses des Geräts abnehmen und auf die Rohre setzen. Nehmen Sie die Aussenkung des Rohrendes mit dem entsprechenden Senkwerkzeug vor.



Die Aussenkennung (Bördel) darf keine Späne und Mängel aufweisen. Die ausgesenkten Wände müssen gleich lang sein.

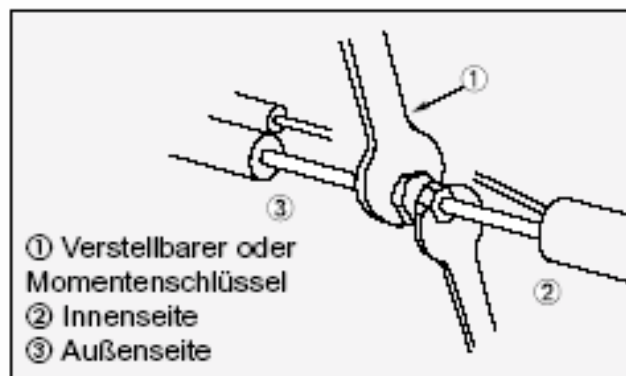


Schmieren Sie das Rohrende und das Gewinde des "FLARE" Anschlusses mit Frostschutzöl. Den Schraubstutzen mehrmals von Hand umdrehen und dann jede Verbindung mit den beiden Schraubschlüsseln entsprechend dem Drehmoment laut Tabelle festziehen.

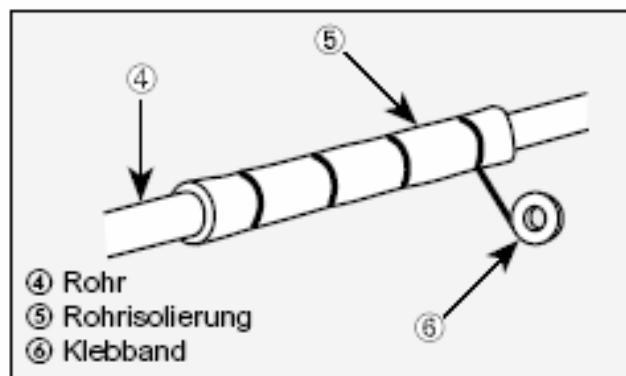


ROHRANSCHLUSS AN DAS GERÄT

Ein unzureichendes Drehmoment verursacht eine Kältemittelentweichung an der Verbindungsstelle.



Rohrdurchmesser		Anziehmoment
mm	Zoll	Nm
6.35	1/4"	18
9.52	3/8"	42
12.70	1/2"	55
15.87	5/8"	65
19.05	3/4"	100



Nehmen Sie nach Fertigstellung sämtlicher Verbindungen eine Dichtigkeitsprüfung mit einem Leckmelder spezifisch für HFC Kältemittel vor. Verkleiden Sie die Rohrleitungen und die Armaturen mit einer Kondenswasserisolierung und befestigen Sie diese mit Klebeband, ohne das Isoliermaterial übermäßig zu komprimieren. Mögliche Risse des Isoliermaterials sind auszubessern. Befestigen Sie die Rohrleitungen und die Stromanschlusskabel zwischen Innen- und Außengerät mit entsprechenden Kanalführungen an der Wand.

Stromanschlüsse

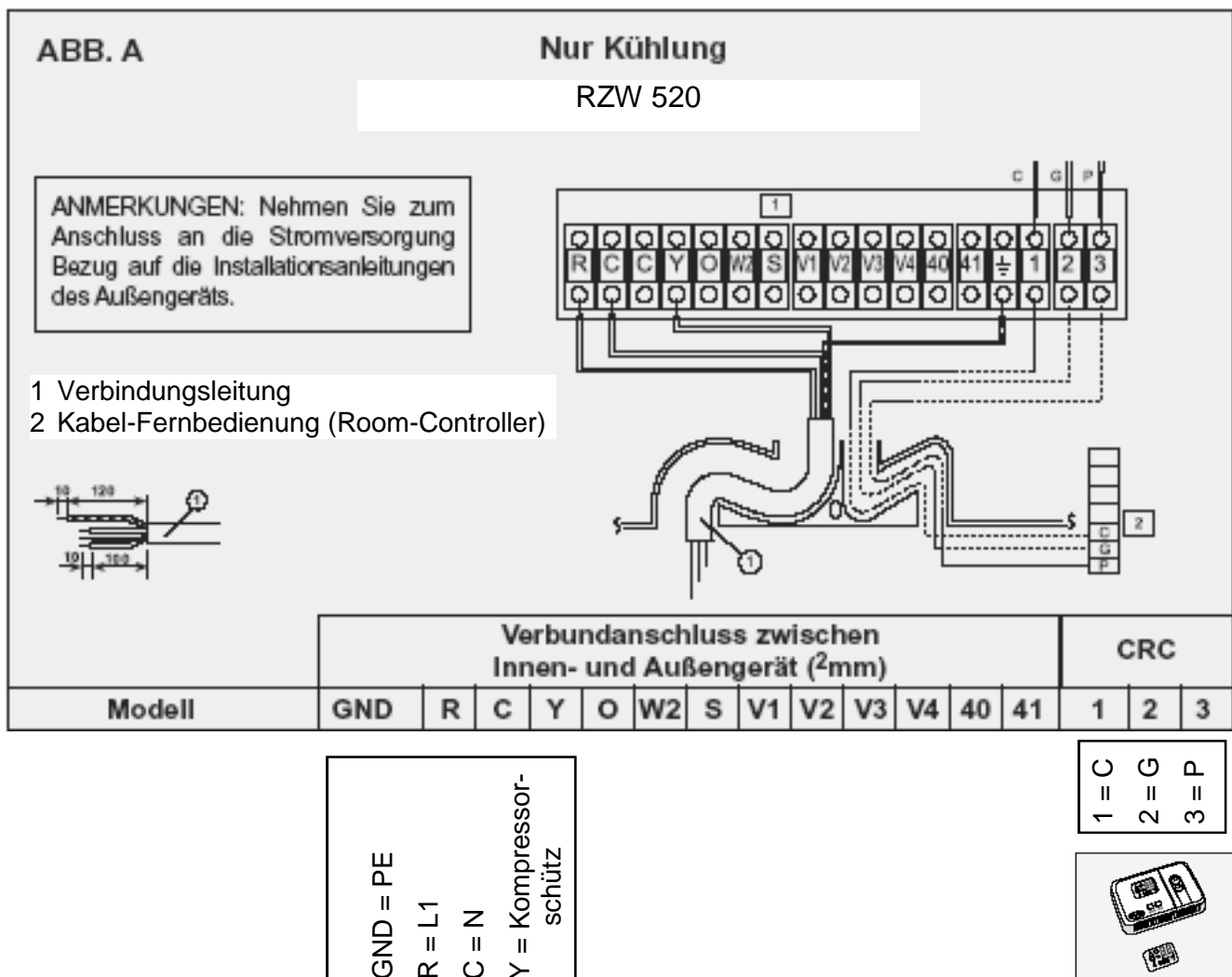
Achtung: die Versorgung des Geräts mit einer nicht korrekten Spannung bewirkt den Verlust des von Carrier gewährten Garantieanspruchs.

Wichtig:

- Der elektrische Anschluss des Systems ist von der Außeneinheit vorzunehmen.
- Befolgen Sie zur Ausführung der Stromanschlüsse (Kabeleingang, Querschnitt der Leiter, Sicherungen...) die Tabelle der elektrischen Kenndaten, den dem Gerät beigelegten Schaltplan und die einschlägigen Installationsvorschriften für Klimageräte.
- Der Installationstechniker hat sämtliche Sicherungselemente entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu installieren.

AUSFÜHRUNG

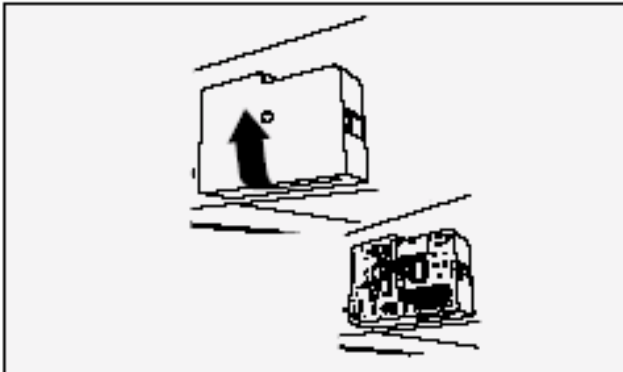
- Nehmen Sie zuerst den Kühl- und dann den Stromanschluss vor. Gehen Sie bei der Deinstallation in umgekehrter Reihenfolge vor.
- Nehmen Sie die Erdung vor den Stromanschlüssen vor.
- Stellen Sie zuerst den Anschluss zwischen den beiden Geräten und dann an das Stromnetz her.
- Beziehen Sie sich beim Anschluss auf die Schaltpläne der Abbildungen A und B hier in der Folge.



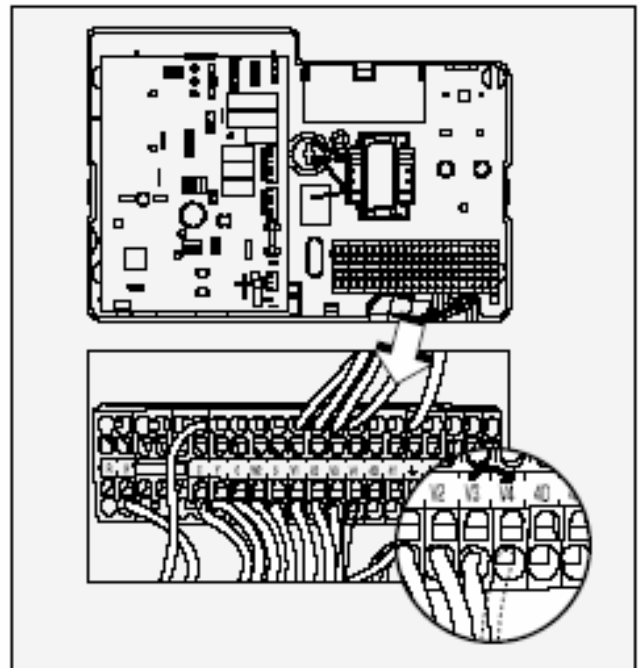
Wahl der Drehzahlstufe S.HI

Das Gerät ist für die drei Drehzahlstufen LO-ME-HI konfiguriert. Zur Wahl der Drehzahlstufe S.HI:

- die Abdeckung der Schalttafel abnehmen;



- den braunen Draht von Klemme V3 auf Klemme V4 umstecken;



- die Abdeckung der Schalttafel wieder schließen.

Bedienelemente

Achtung: Unterbrechen Sie die Stromversorgung, bevor Sie die Abdeckung der Bedienelemente abnehmen.

Das Gerät lässt sich mit der Infrarot-Fernbedienung oder mit den kabelverbundenen Fernbedienungen "Room Controller" oder "Zone Manager" (auf Wunsch lieferbar

res Zubehör) kombinieren.

Die Gebrauchsanleitungen der beiden kabelverbundenen Fernbedienungen und der Infrarot-Fernbedienung sind den jeweiligen Handbüchern zu entnehmen.

Die Fernbedienungen nur durch einen qualifizierten Techniker öffnen und installieren lassen.



"Room Controller"

Alarmcode

Die Elektronikkarte verfügt über eine Eigendiagnose zur Überwachung des Systems. Meldet die Diagnose einen Alarm, blinkt die rote LED auf der Hauptelektronikkarte folgendermaßen:

- Blinksequenz: 0,5 Sekunden lang Ein und 0,5 Sekunden lang Aus mit 5 Sekunden Pause.
- Die Anzahl der Blinksignale variiert je nach Fehlerdiagnose.

Nicht alle Fehler lassen sich rücksetzen (siehe Tabelle hier unten).

Fehlercode	Fehler	Rücksetzbar *
3	Lufttemperaturfühler	JA
4	Temp. Fühler Innenbatterie	JA
5	Temp. Fühler Außenbatterie	JA
7	Fehler Innengerät	JA
10	EEPROM korrupt	JA
11	Serialnummer Karte korrupt	JA
12	Adresse/Zonenummer unvollständig	JA

***NEIN:** System spannungslos schalten, überprüfen und ggf. reparieren. System mit Strom versorgen.

JA: Überprüfen

Zubehör

Informationen über das Zubehör sind den jeweiligen Produktkatalogen und -unterlagen zu entnehmen.

Bedienungsanweisungen

Weisen Sie den Benutzer nach erfolgter Installation anhand der Gebrauchs- und Wartungsanleitungen in den sachgerechten Betrieb des Klimageräts und die Funktionswahl ein, darunter:

- Ein- und Abschalten;
- Funktion der Bedienelemente.

Übergeben Sie dem Benutzer die Installationsanleitungen des Innen- und Außengeräts sowie die Gebrauchs- und Wartungsanleitungen, damit diese für Wartungseingriffe und im Bedarfsfall zur Verfügung stehen.

Wartung und Entsorgung

WARTUNG

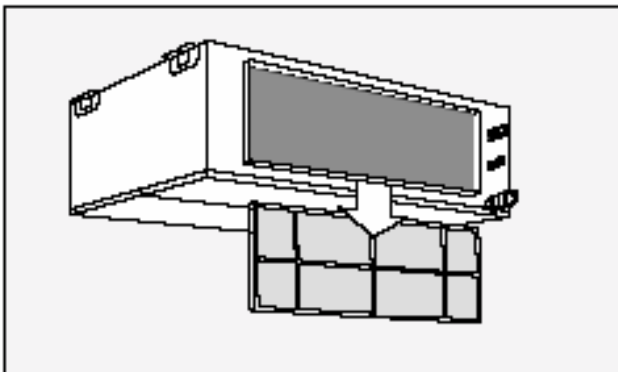
Achtung:

- Die Wartung und die Reinigung der Anlage müssen von einem Fachmann durchgeführt werden.
- Vor jedem Wartungseingriff und dem Freilegen der Innenteile der Anlage immer die Stromversorgung unterbrechen.

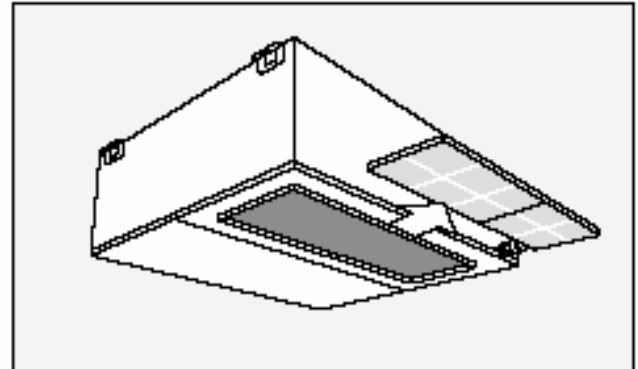
Luftfilter

Überprüfen Sie den Zustand des Filters mindestens ein Mal im Monat oder auch öfters, wenn das Gerät in staubbelasteten Bereichen installiert ist. Ein verschmutzter Filter beeinträchtigt den Luftdurchsatz und den Gerätebetrieb. Sie sollten den Filter vor der Wintersaison reinigen oder bei Bedarf ersetzen lassen. Ziehen Sie den Filter mit einer sachten Bewegung in Pfeilrichtung heraus.

Entfernen des Filters bei rückseitiger Luftansaugung



Entfernen des Filters bei unterseitiger Luftansaugung



Kondenswasserableitung

Überprüfen Sie im Sommer, dass der Kondenswasserablauf keine Verstopfungen aufweist, die Kondenswasser überfließen lassen könnten.

Wärmetauschbatterie

Überprüfen Sie vor der Sommer- oder Wintersaison die Rippen der Wärmetauschbatterie auf durch Fremdkörper wie Staub, Fusseln u.ä. verursachte Verstopfungen.

Reinigen Sie die Batterie nach Entfernen des Luftaustrittsgitters und vermeiden Sie dabei, die Rippen zu beschädigen.

Motor

Der Motor ist dauergeschmiert. Eine Schmierung erübrigt sich deshalb.

ENTSORGUNG

Das Gerät und seine Bauteile sind bei einer Sammelstelle für Sondermüll abzugeben, damit sie nach Erschöpfung ihrer Lebensdauer vorschriftsmäßig entsorgt werden können.

Kundendienst & Gewährleistung

Voraussetzung für eventuelle Gewährleistungsansprüche ist, daß der Besteller oder sein Abnehmer im zeitlichen Zusammenhang mit Verkauf und Inbetriebnahme die dem Gerät beigefügte „Gewährleistungsurkunde“ vollständig ausgefüllt an die REMKO GmbH & Co. KG zurückgesandt hat.

Die Geräte wurden werkseitig mehrfach auf einwandfreie Funktion geprüft. Sollten dennoch Funktionsstörungen auftreten, die nicht mit Hilfe der Störungsbeseitigung durch den Betreiber zu beseitigen sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder Vertragspartner.

Ein anderer Betrieb / Bedienung als in dieser Betriebsanleitung aufgeführt ist unzulässig. Bei Nichtbeachtung erlischt jegliche Haftung und der Anspruch auf Gewährleistung.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Innengeräte sind aufgrund ihrer Konzeption und Ausstattung ausschließlich für den Betrieb mit REMKO Außenteilen der Baugruppe RKS konzipiert.

Bei Nichteinhaltung der Herstellervorgaben, der gesetzlichen Anforderungen oder nach eigenmächtigen Änderungen an den Geräten, ist der Hersteller für die daraus resultierenden Schäden nicht haftbar.

Umwelt und Recycling

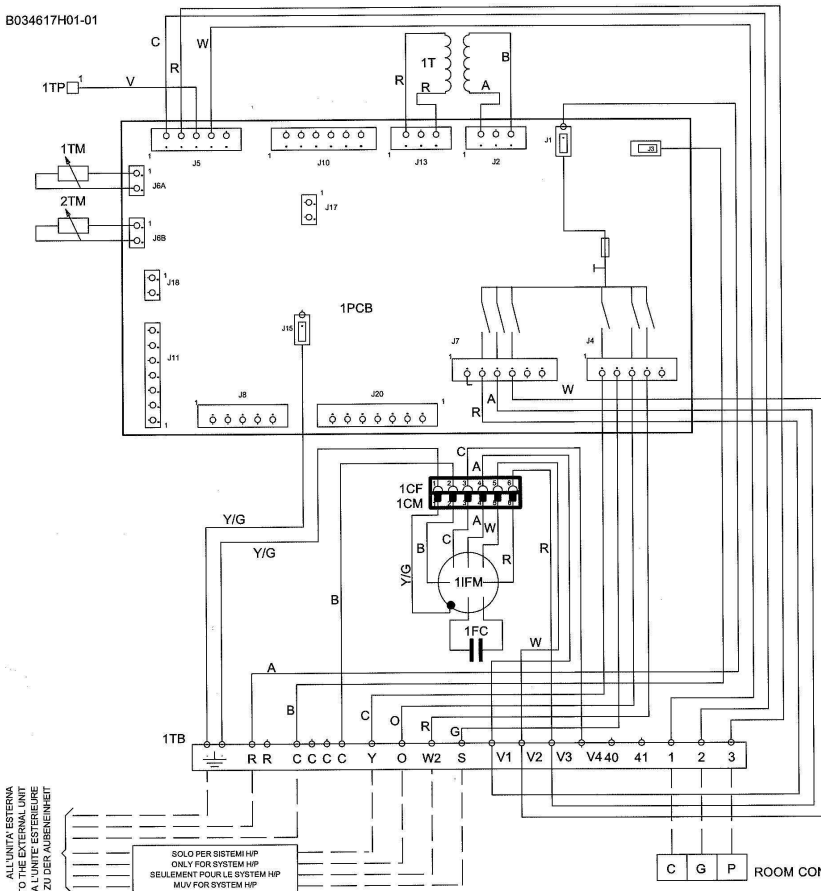


Wichtige Hinweise zum Recycling!

Eingriffe in den Kältekreislauf darf nur ein Fachunternehmen vornehmen. Dadurch ist gewährleistet, daß bei Reparaturen kein Kältemittel in die Umwelt gelangt. Sowohl das Kältemittel als auch die Anlagenteile unterliegen besonderen Bedingungen bei der Entsorgung.

Das eingesetzte Kältemittel gehört zu den sogenannten Sicherheitskältemitteln. Das bedeutet, daß Mengen, die im Fall einer Beschädigung frei werden, keine Verletzungen an den Atmungsorganen von Menschen oder Tieren verursachen.

Die Berührung mit flüssigem Kältemittel kann dennoch zu Erfrierungen auf der Haut führen!



ALL'UNITA' ESTERNA
TO THE EXTERNAL UNIT
A L'UNITA' ESTERNEURE
ZU DER AUßENEINHEIT

SOLO PER SISTEMI HP
ONLY FOR SYSTEM HP
SEULEMENT POUR LE SYSTEM HP
NUR FÜR SYSTEM HP

C G P ROOM CONTROLLER (CRC)

LEGENDA - LEGEND			
—	CABLAGGIO DEL COSTRUTTORE-FACTORY WIRING CABLAGE DU CONSTRUCTEUR-KABELVERBINDUNG DURCH DEN HERSTELLER		
- - -	CABLAGGIO DELL'INSTALLATORE-WIRING BY OTHERS CABLAGE DE L'INSTALLATEUR-KABELVERBINDUNG DURCH DRITTEN		
IFM	MOTORE VENTILUNITA' INTERNA-FAN MOTOR INTERNAL UNIT MOTEUR VENTILUNITÉ INTERIEURE-VENTILATOR MOTOR INNENEINHEIT		
T	TRASFORMATORE-TRANSFORMER TRANSFORMATEUR-TRANSFORMATOR		
TM	SENSORE-SENSOR DETECTEUR-SENSOR		
FC	CONDENSATORE MOTORE VENTIL.-FAN CAPACITOR CONDENSATEUR MOTEUR VENTIL.-KONDENSATOR VENTILATOR		
TP	TEST POINT		
TB	MORSETTIERA ALIMENTAZIONE-TERMINAL BLOCK BORNE D'ALIMENTATION-KLEMMLEISTE AUßENEINHEIT		
COLORE CAVI - WIRE COLOURS			
A	MARRONE-BROWN	B	BLU-BLUE
C	NERO-BLACK	W	BIANCO-WHITE
R	ROSSO-RED	M	GIALLO-YELLOW
Y/G	GIALLOVERDE-YELLOWGREEN	J	JAUNEVERT-GELBGRÜN
CONNESSIONI-CONNECTIONS			
C	NEUTRO - NEUTRAL NEUTRE - NEUTRAL	Y	CONTATTORE/COMPRESSORE COMPRESSOR CONTACTOR CONTACTEUR COMPRESSEUR KOMPRESSOR KONTAKT
R	FASE - PHASE LINE PHASE - LEITUNGS PHASE	O	VALVOLA D'INVERSIONE REVERSING VALVE SOUPAPE D'INVERSION UMKEHRVENTIL
S	SEGNALE DEFROST DEFROST SIGNAL SIGNAL DEFROST SIGNAL DEFROST	W2	VENTILATORE ESTERNO FAN EXTERNAL VENTILAT. EXTERNEURE VENTILATOR AUßENEINHEIT

ATTENZIONE: LA VARIAZIONE O LA MANOMISSIONE DEI CABLAGGI E DELLE
TARATURE DEI CONTROLLI PREVIISTI PER QUESTA MACCHINA, FA
IMMEDIATAMENTE DECADERE OGNI GARANZIA DELLA STESSA
ATTENTION: ANY WARRANTY IS DECLINED IN CASE OF FIELD CHANGES
OF FACTORY WIRING AND SETTINGS.
ATTENTION: LES MODIFICATION OU INTERVENTIONS SUR LE CABLAGE ET LES REGLAGES DES
SECURITES PREVEUS POUR CETTE MACHINE ENTRAINE LA SUPPRESSION DE TOUTE GARANTIE.
ACHTUNG: BEI UMWELTLÄNGEN ODER VERÄNDERUNG DER KONTROLLELEICHUNG
DIESER MASCHINE ENTRÄHLT SIEBENT GARANTIEFLICHT!



Bescheinigung über die Inbetriebnahme

Stand 01/2005

Erstinbetriebnahme **Wiederinbetriebnahme** eines REMKO - Raumklimasystems

Gerätedaten	Außenteil	Innengerät
Gerätetyp		
Gerätenummer		
Kältemittel Leitungslänge / -höhe	_____	m/ m
Ölhebebögen	_____	Stück
Zusätzliche Füllmenge		g _____
Kondensatpumpe	_____	

Betreiber / Aufstellungsort	Name:
Straße:	PLZ, Ort:
Telefon:	Fax:

Prüfung des Kältekreises		Ergebnis	
Sichtprüfung:	Aufstellung von Außenteil und Innengerät	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> schlecht
	Wärmetauscher, Dämmung, Leitungen	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> schlecht
	Elektrische Absicherung Typ A	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> schlecht
	Elektrische Netz- / Steuerleitung Cu (mm ² / mm ²) /	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> schlecht
Dichtigkeitsprüfung:	Vakuum mbar	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> schlecht
	Überdruck mbar	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> schlecht
Zus. Vorbereitungen:	Kältemittelnachfüllmenge g	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> schlecht
	Absperrventile geöffnet	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> schlecht
Funktionsprüfung:	Kondensatabläufe, Kondensatpumpe(n)	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> schlecht
	Kühlbetrieb	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> schlecht
	Heizbetrieb	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> schlecht
Betriebsprüfung:	Kompressorbetrieb	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> schlecht
	Ventilatorbetrieb	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> schlecht
Meßprüfungen:	Raumtemperatur / Austrittstemperatur °C / °C /	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> schlecht
	Sauggastemperatur / Überhitzung °C / K /	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> schlecht

Bemerkung:

- Das oben genannte Raumklimasystem wurde ohne Beanstandungen in Betrieb genommen.
- Der Betreiber wurde eingewiesen und die Betriebsanleitung ausgehändigt.
- Eine Inbetriebnahme konnte aus oben aufgeführten Gründen nicht erfolgen.

Ausführendes Unternehmen:

Firma:	Stempel und Unterschrift	
Straße:		
PLZ, Ort:		
_____ Datum	_____ Unterschrift Betreiber	_____ Unterschrift Anlagenersteller

REMKO GmbH & Co. KG

Klima- und Wärmetechnik

D-32791 Lage • Im Seelenkamp 12

D-32777 Lage • Postfach 1827

Telefon (0 52 32) 606 - 0

Telefax (0 52 32) 606260

E-Mail: info@remko.de

Internet: www.remko.de